

Wertschätzung im Unternehmen: Zwischen Wunsch und Wirklichkeit

Viele Kolleginnen und Kollegen erwarten Wertschätzung im Unternehmen – doch leider werden diese Erwartungen oft nicht erfüllt. Die Enttäuschung wird einzelnen Führungskräften oder Unternehmen zur Last gelegt. Das Problem ist jedoch überall verbreitet – gerade in sozialen Einrichtungen.

Im Seminar wird der Zusammenhang zwischen Arbeitsorganisationsformen und Wertschätzung anhand aktueller Management-Theorien und anhand der indirekten Steuerung behandelt. Es wird dargestellt, welche Rolle Führungskräften in den verschiedenen Theorien zugeschrieben wird, und es werden Wege zu echter Wertschätzung aufgezeigt. Handlungsmöglichkeiten der Interessenvertretungen werden gemeinsam erarbeitet, u.a. im Zusammenhang mit der Thematisierung von belastenden Konflikten mit Führungskräften im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen.

Einzelthemen

- Verständnis von Wertschätzung
- Grundlagen der indirekten Steuerungen
- Folgen mangelnder Wertschätzung
- Wege zur Wertschätzung der Beschäftigten untereinander
- Handlungsmöglichkeiten der Interessenvertretungen
- Mangelnde Wertschätzung und Konflikte mit Führungskräften in der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen.

Das Seminar richtet sich an Betriebsräte (§37,6 BetrVG), Personalräte (§42,5 LPVG/NRW und §46,6 BPersVG), Mitarbeitervertreter (§19 Abs. 3 i.V.m. §30 Abs. 2 und 4 MVG.EKD) und Schwerbehindertenvertretungen (§96,4 SGB IX).

Referent*innen: Stephan Siemens (Initiative „Meine Zeit ist mein Leben“)
Termin: 13.–15. März 2023
Ort: 32105 Bad Salzufen, Hotel Ostertor
Kosten: 530,00 € Seminarpauschale, zzgl. Kosten der Tagungsstätte*
inkl. MwSt.: 300,00 € mit Übernachtung, 178,00 € ohne Übernachtung

Anmeldeformular auf der Rückseite



Anmeldung und mehr Informationen bei Arbeit und Leben im Kreis Herford DGB/VHS,
Kreishausstr. 6 | 32051 Herford | fon 05221. 27 69 17 -7/-8 | fax 05221. 27 69 179
info@aul-herford.de | online anmelden über www.aul-herford.de

* Änderungen seitens der Tagungsstätte vorbehalten

Absender:

Bescheinigung der Interessenvertretung für eine Teilnahme nach § ...

Angaben zur Person und zum Betrieb:

männlich weiblich divers

Vorname, Nachname

Privatanschrift (Straße, PLZ, Ort)

Emailadresse

Beschäftigt bei Einrichtung:

Anschrift der Einrichtung:

Rechnungsanschrift falls nicht
identisch mit Firmenanschrift:

.....

.....

tagsüber erreichbar: Telefon.....Fax.....

nimmt an folgendem Seminar teil:

Thema: Wertschätzung im Unternehmen
Ort: 32105 Bad Salzuflen, Hotel Ostertor
Termin: 13. – 15. März 2023

MIT Übernachtung

OHNE Übernachtung

Verpflegung: alles vegetarisch vegan

Veranstalter des Seminars ist die Arbeitsgemeinschaft ARBEIT UND LEBEN im Kreis Herford DGB/VHS e.V. in Kooperation mit dem ver.di Bezirk OWL. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB), vgl. www.aul-herford.de.

Bescheinigung der Interessenvertretung

Der/Die oben Genannte nimmt aufgrund eines Beschlusses der Interessenvertretung vom.....nach.....an dem Seminar teil. Der Beschluss wurde dem Arbeitgeber am.....schriftlich mitgeteilt.

.....den.....2022/2023

.....
Unterschrift der Interessenvertretung